

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Frank Scholtysek (AfD)

vom 09. April 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. April 2018)

zum Thema:

Entwidmete Straßen

und **Antwort** vom 24. April 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Apr. 2018)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Frank Scholtysek (AfD)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/13988
vom 9. April 2018
über Entwidmete Straßen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Bezirke von Berlin um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde.

Frage 1:

Wie viele und welche Straßen wurden in den letzten 20 Jahren im Berliner Stadtgebiet entwidmet?
Bitte Auflistung nach Bezirken.

Frage 2:

Wem gehört der Grund und Boden dieser entwidmeten Straßen und wie wird er heute genutzt?

Antwort zu 1 und zu 2:

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die Rückmeldungen der Bezirke werden wie folgt wiedergegeben:

Bezirk	Jahr	Straße	Eigentümer	Nutzung
Mitte	2015	Am Nordhafen	Sechste Bayer Real Estate VV GmbH & Co. KG	nach B-Plan 1-47
Reinickendorf	2008	Am Packerei-graben	Bezirksamt Reinickendorf	Weg Steinbergpark (Grünanlage)
Spandau	2006	Am Industriege-lände	Straßen- und Grünflächenamt	Durch den Neubau der Verlängerung des Brunsbütteler Dammes ist die Straße untergegangen und Bestandteil des Brunsbütteler Dammes geworden
	2009	An der Spitze	Sonnenplatz Immobilien GmbH, Andersenstr. 3, 10439 Berlin	Private Erschließungsstraße
	1997	Krieler Platz	div. Wohnungs- und Teileigentümer	Wohnbebauung. Die Restflächen des Krieler Platzes sind Bestandteil des Krieler Weges und des Hellebergeweges geworden
	1998	Maselakeweg	GEWOBAG	Wohnbebauung
	2008	Philipp-Gerlach-Weg	Grünflächenamt	Öffentliche Parkanlage
	2009	Schiffahrt-sufer	Grünflächenamt	Uferweg für den Wassertourismus

Bezirk	Jahr	Straße	Eigentümer	Nutzung
Spandau	2008	Weg zwischen Am Dorfwald und Gautinger Weg	Berliner Forsten	Forstweg
	2004	Parkhaus Altstädter Ring	Contipark International Parking GmbH	Privatwirtschaftliche Nutzung
	2001	Parkhaus Stabholzgarten	Contipark International Parking GmbH	Privatwirtschaftliche Nutzung
	Es wurden noch diverse Kleinflächen als öffentliches Straßenland eingezogen. Die Ermittlung dieser Flächen war dem Bezirksamt im Rahmen der vorgegeben Frist jedoch nicht möglich.			
Tempelhof- Schöneberg	2009	Neue Steinmetzstr.	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Alboinplatz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Cosimaplatz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Ceciliengärten	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Friedensplatz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Metzplatz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Perelsplatz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Renée-Sintenis- Platz	Land. Berlin	Grünanlage

Bezirk	Jahr	Straße	Eigentümer	Nutzung
Tempelhof-Schöneberg	2010	Viktoria-Luise-Platz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Bayerischer Platz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Grazer Platz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Adolf-Scheidt-Platz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Augsburger Platz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Ekensunder Platz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Lessingplatz	Land. Berlin	Grünanlage
	2010	Leopoldplatz	Land. Berlin	Grünanlage
	2015	Naumannstraße zw. Lotte-Laserstein-Str. und Hedwig-Dohm-Str.	privat	tlw. Vorplatz Bahnhof und tlw. Bauland (B-Plan 7-47)
Treptow-Köpenick	1997	Eichbuschallee (40678), teilweise von neue Krugallee bis Kiehnwerderallee, Flurstück 10	Berliner Forsten	Waldweg

Bezirk	Jahr	Straße	Eigentümer	Nutzung
Treptow-Köpenick	1997	Kiehnwerderallee (41532), teilweise s. Abl. Nr. 38 / 08.08.1997, S. 28 von Baumschulenstraße bis Einfahrt Eierhäuschen FS 56, 12 und 126, FS 1225 und 126 tlw. sind davon ausgenommen	Berliner Forsten	Waldweg
	1997	Poetensteig Teilfläche des FS 1045, Flur 111, Gmkg. Treptow	BIM	Spreepark
	1997	Wasserweg Flurstücke 1034, Flur 111 und FS 117, 116, Flur 112 – Gmkg. Treptow	BIM	Spreepark
	2001	Straßen 17, 19, 20 und 21 Teilflächen der FS 48/15, 60/16 (ggf.3, 81/1tlw.), Flur 46, Gmkg. Treptow	Land Berlin	Kleingartenanlage
	2001	Straße 206 (stat. Schl.nr. 3161) FS 11 tlw., Flur 163, Gmkg. Treptow	Land Berlin	Kleingartenanlage

Bezirk	Jahr	Straße	Eigentümer	Nutzung
Treptow-Köpenick	2006	Straße zum Teufelssee, Geh- und Radweg FS 1 tlw. Kbl. 10001; FS 5 tlw. Kbl. 10101, FS 281 tlw. Kbl. 40101	Berliner Forsten	Waldweg
	2011	Bohnsdorfer Straße (40385), teilweise zw. Waldstraße und Tegernseestr./Wassersportallee FS 105 tlw., Flur 416 sowie FS 12, Flur 405 und FS 3029, Flur 305 Gmkg. Köpenick	Berliner Forsten	Waldweg

Folgende Bezirke haben pauschal geantwortet:

Charlottenburg-Wilmersdorf

Ganze Straßen wurden im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf in den letzten 20 Jahren nicht eingezogen. Über die Einziehung von Straßenabschnitten oder -teilen erfolgt keine statistische Erfassung. Einziehungen werden grundsätzlich mit Angaben zu den jeweiligen Flächen und den Hintergründen im Amtsblatt für Berlin veröffentlicht. Auflistungen darüber, wem Teilbereiche von eingezogenen Straßen gehören und wie deren jetzige Nutzung ist, existieren nicht, so dass hierzu keine Auskünfte gegeben werden können.

Friedrichshain-Kreuzberg

Im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg sind in den letzten 20 Jahren keine Straßen entwidmet worden. Eine Straße ist fachlich eine Verkehrsanlage, die u.a. aus Fahrbahn, Radweg und Gehweg bestehen kann. In unserem Bezirk sind nur kleine Flächen von Verkehrsanlagen arrondiert worden und dementsprechend eingezogen, bzw. entwidmet worden. Eine Statistik dieser arrondierten Flächen existiert nicht.

Marzahn-Hellersdorf

Eine statistische Erfassung über entwidmete Straßen im Bezirk Marzahn-Hellersdorf erfolgt nicht.

Pankow

Im genannten Zeitraum wurden keine Straßen vollständig für den öffentlichen Verkehr eingezogen. Die vom Bezirk vorgenommenen Einziehungen betrafen lediglich Teilflächen gewidmeten Straßenlandes.

Die Bezirke Lichtenberg, Neukölln und Steglitz-Zehlendorf von Berlin haben keine Rückmeldung gegeben.

Durch die Abteilung V –Tiefbau– der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz wurden keine öffentlichen Straßen eingezogen.

Berlin, den 24.04.2018

In Vertretung

Jens-Holger Kirchner
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz